

Selbsthilfe Schlafapnoe in Essen e.V.

Krankenhaus-Information



Die nasale Überdruckbeatmung ist für therapierte Patienten lebensnotwendig! Ein Patient mit einem ausgeprägten Schlafapnoe-Syndrom benötigt nächtliche Atemhilfe mittels Überdruck. Diese Beatmung ist auch bei Krankenaufenthalt und vor allem nach einer Operation besonders wichtig!

Name		Geburtsdatum	
Vorname		Nationalität	
Straße		Haus-Nr.	
PLZ		Ort	
Gerätetyp		Serien-Nr.	
Therapiemodus		Schlaflabor	
Therapiedruck (hPa)		Eingestellt am	
Bemerkung			
Datum / Unterschrift des Patienten			
<p>Hinweise für den behandelnden Arzt und das Pflegepersonal</p> <p>Als Patient mit diagnostizierter Schlafapnoe durch das Schlaflabor muss ich bei stationärer Behandlung und nach Operation mit Narkose mittels meines nCPAP-Gerätes und meiner angepassten Maske mit Überdruck beatmet werden. Ich habe den Patientenhinweis zur Kenntnis genommen und bin somit über die Atemwegserkrankung des Patienten informiert. Ich und das zur Station gehörende Pflegepersonal werden dafür Sorge tragen, dass der Patient ordnungsgemäß so lange beatmet wird, wie er selbst dazu nicht in der Lage ist.</p>			
Behandelnder Arzt			
Datum / Unterschrift des Arztes			

Selbsthilfe Schlafapnoe in Essen e.V.

Michael Biermann
 Alfredstraße 309
 45133 Essen
 E-Mail: selbsthilfe@schlafapnoe-essen.de

Beratungshotline: 0176 51 51 55 33
 Telefon: 0201 17 75 699
 Telefax: 0322 23 65 3497

Alle Angaben nach besten Wissen, jedoch ohne Gewähr. Stand: März 21